



INA CCW  
Internationale Akademie

# Meine Rolle als Coach

---

C03

Systemischer Business Coach (Level A1-B1)  
Certified Master Business Coach (Level B2-C2)



Zertifizierte  
Ausbildung mit hoher  
Praxisorientierung  
[www.inaccw.org](http://www.inaccw.org)  
[post@inaccw.org](mailto:post@inaccw.org)

# Meine Rolle als Coach

## Ziele der Unterlage

- Die Unterlage trägt zur Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als Coach bei. Die thematischen Schwerpunkte sind dabei:
  - Haltung und Persönlichkeit
  - Selbstbewusstheit, Selbstreflexivität, Selbstwirksamkeit als Coach
  - Werte und Zielanalyse
  - Erfolgsfaktoren im Coaching Prozess
- Tools und Übungen zur Herausbildung der Selbststeuerungskompetenz als Coach und zur Formung der Coach Persönlichkeit bereichern die Unterlage an.

Wenn in dieser Unterlage Personenbezeichnungen „der Coach“, „der Coachee“, „der Mitarbeiter“ etc. verwendet werden, dann sind damit weibliche, männliche und diverse Menschen gleichermaßen gemeint.

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Meine Rolle als Coach

## Management Summary (1/3)

- Haltung und Persönlichkeit als Coach wird anhand sechs Grundbegriffen reflektiert
- Das U-Modell wird als Prozessmodell für Entwicklung von Haltung und Persönlichkeit als Coach zu Grunde gelegt
- Durch Selbst-Verantwortung, -Bewusstheit, -Vertrauen und -Überwindung zu Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit
- Meta-Programme sind die am weitesten unbewussten Filter und Klassifikationen
- Die etwas bewussteren Filter sind unsere Werte – sie sind Handlungsmotive und Bewertungsfiler zugleich
- Werte sind Glaubenssysteme, die uns vorgeben, was richtig oder falsch ist
- Im Coaching geht es oft um Kompatibilität von Werten, Einstellungen und Verhalten
- Widersprüchliche Werte des Coachees können sich gegenseitig im Weg stehen und Verhaltensänderung verhindern
- Ein gewisses Maß an Kongruenz der Werte des Coachees und des Coachs ist für den Coaching-Prozess erfolgskritisch
- Mit dem Tool „Das Werte-Rad“ können die wichtigsten Werte identifiziert und priorisiert werden

## Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Meine Rolle als Coach

## Management Summary (2/3)

- Glaubenssätze sind generalisierte Aussagen über die Person selbst, die anderen und die Welt
- Veränderungsversuche auf der Verhaltensebene können durch Glaubenssätze auf Identitätsebene verhindert werden
- Mehrere Glaubenssätze sind in einem Glaubenssystem organisiert
- Gedanken und Glaubenssätze haben einen direkten Einfluss auf den körperlichen Zustand eines Menschen und umgekehrt
- Bei der Identifikation von Glaubenssätzen gibt es drei mögliche Hindernisse bzw. Fallen
- Mit dem Tool „Glaubenssätze sammeln“ kann mehr Klarheit über das eigene Glaubenssystem hergestellt werden
- Mit dem Tool „Glaubenssystem identifizieren“ können weitere Erkenntnisse gewonnen werden
- Mit dem richtigen Umgang mit Tools zur Zielerreichung im Coaching Prozess
- Tools unterstützen Coachee bei der Mobilisierung des Unbewussten und erleichtern Selbstreflexion

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Meine Rolle als Coach

## Management Summary (3/3)

- Aus Sicht des Coachs sind Tools verprobte Vorgehensmodelle bei der Strukturierung, Visualisierung und Rolleneinhaltung
- Die Balance zwischen Struktur und Freiraum lässt sich im Tool-Konzept als Wertequadrat darstellen
- Durch Systemische Fragen zur Ressourcenaktivierung
- Systemische Fragen geben Impulse und sind zirkulär und hypothetisch
- Zirkuläre Fragen thematisieren „vermutete Fremdperspektive“
- Mit dem Tool „Erweiterter Perspektivwechsel“ ein Thema aus verschiedenen Perspektiven betrachten
- Das Tool „Logische Ebenen“ ermöglicht Identifikation von Ressourcen zur Zielerreichung

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Meine Rolle als Coach

## Agenda

Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit

Werteanalyse

Glaubenssätze

Tooleinsatz im Coaching Prozess

Tools zur Reflexion und Ressourcenaktivierung

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Haltung und Persönlichkeit als Coach wird anhand sechs Grundbegriffen reflektiert



Platz für persönliche Notizen

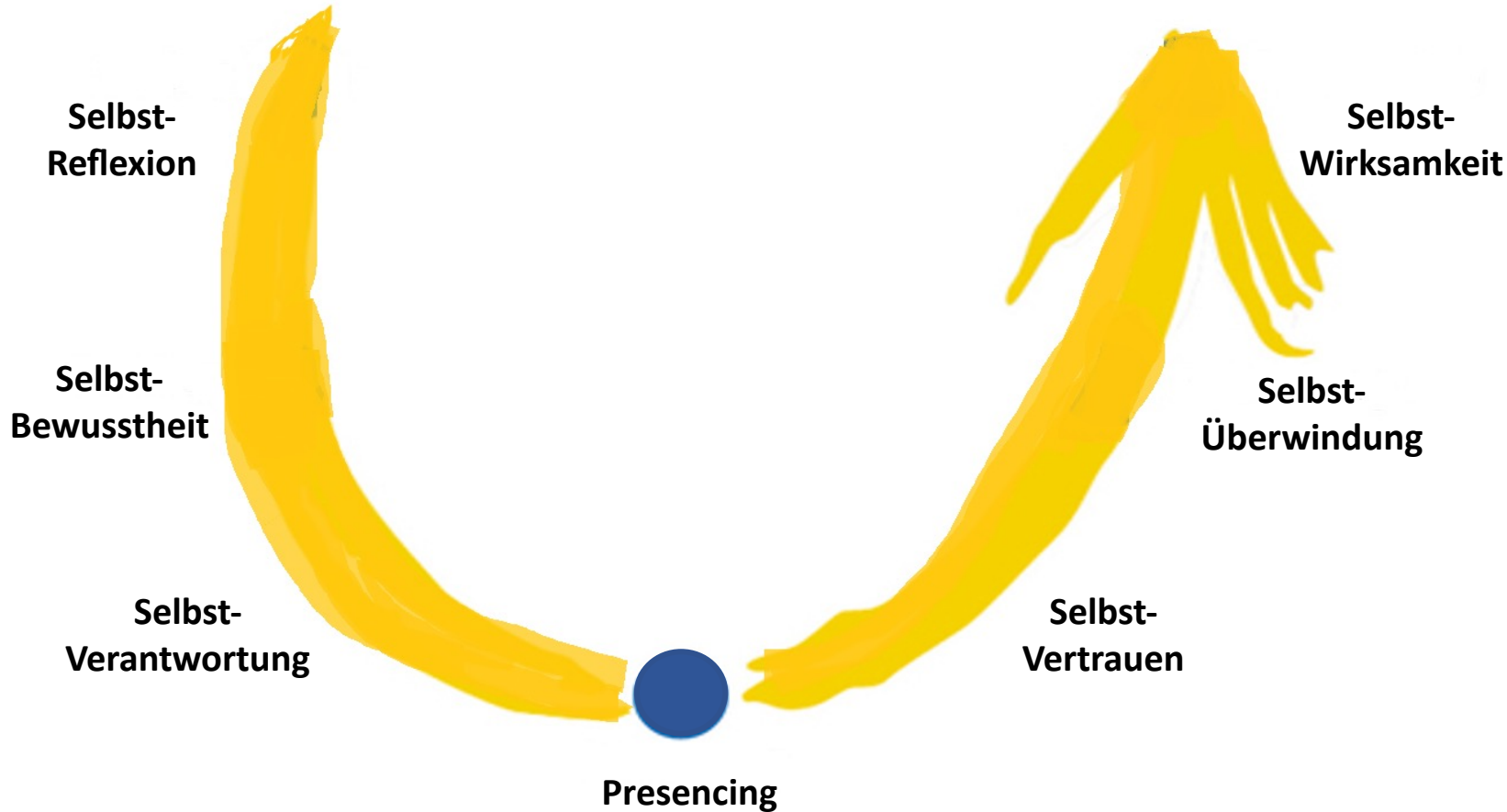
■ ...

■ ...

■ ...

■ ...

Das U-Modell wird als Prozessmodell für Entwicklung von Haltung und Persönlichkeit als Coach zu Grunde gelegt



Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...





# Durch Selbst-Verantwortung, -Bewusstheit, -Vertrauen und -Überwindung zu Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit

## Grundbegriffe

### ■ Selbst-Verantwortung

Im Sinne eigenes Erleben und Tun selbst zu verantworten, auf diese Weise Eigen-Macht aufzubauen und Gestalter:in und Regisseur:in des eigenen Lebens zu sein.

### ■ Selbst-Bewusstheit

Im Sinne sich des eigenen Denkens und Handelns bewusst zu sein, die eigenen Ziele zu benennen und die ihnen im Weg stehenden Glaubenssätze durch eine günstigere Denkhaltung zu ersetzen.

### ■ Selbst-Vertrauen

Im Sinne von Vereinbarungen mit sich selbst zu schließen und diese einzuhalten sowie Visionen zu erschaffen und sie festzuhalten.

### ■ Selbst-Überwindung

Im Sinne das Tor zum »Mehr« aufzustoßen und selbstbewusst und mutig die schmerzfreie Komfortzone der alten und unzureichenden Lösungen zu verlassen.

### ▶ Selbst-Reflexivität und Selbst-Wirksamkeit

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Meine Rolle als Coach

## Agenda

Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit

Werteanalyse

Glaubenssätze

Tooleinsatz im Coaching Prozess

Tools zur Reflexion und Ressourcenaktivierung

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Meta-Programme sind die am weitesten unbewussten Filter und Klassifikationen

## Werte, Definition (1/3)

Die Welt ist das wofür wir sie halten. Jede/r von uns hat eine andere Sicht auf die Welt.

Wir leben unser Leben indem wir unbewusst – und auch bewusst – einteilen, sortieren, bewerten, beurteilen. Wir schauen auf die Welt durch unterschiedliche Filter.

Unsere am weitesten unbewussten Filter sind unsere **Meta-Programme**. Sie sind interne inhaltsfreie Verarbeitungsfiler und Klassifikationen über häufig wiederkehrende Eigenarten eines Menschen. Sie laufen systematisch und gewohnheitsmäßig ab.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



Die etwas bewussteren Filter sind unsere Werte – sie sind Handlungsmotive und Bewertungsfilter zugleich

### Werte, Definition (2/3)

Die etwas bewussteren Filter sind unsere **Werte**. Sie sind die erste Ebene von Filtern, die selbst einen greifbaren Inhalt haben; es sind im wesentlichen **Bewertungsfilter**. Durch sie entscheiden wir, ob unsere Handlungen gut oder schlecht oder richtig oder falsch sind.

Werte stellen Motivation für unsere Handlungen dar und sind auch gleichzeitig Kriterien zur Bewertung von Handlungen.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

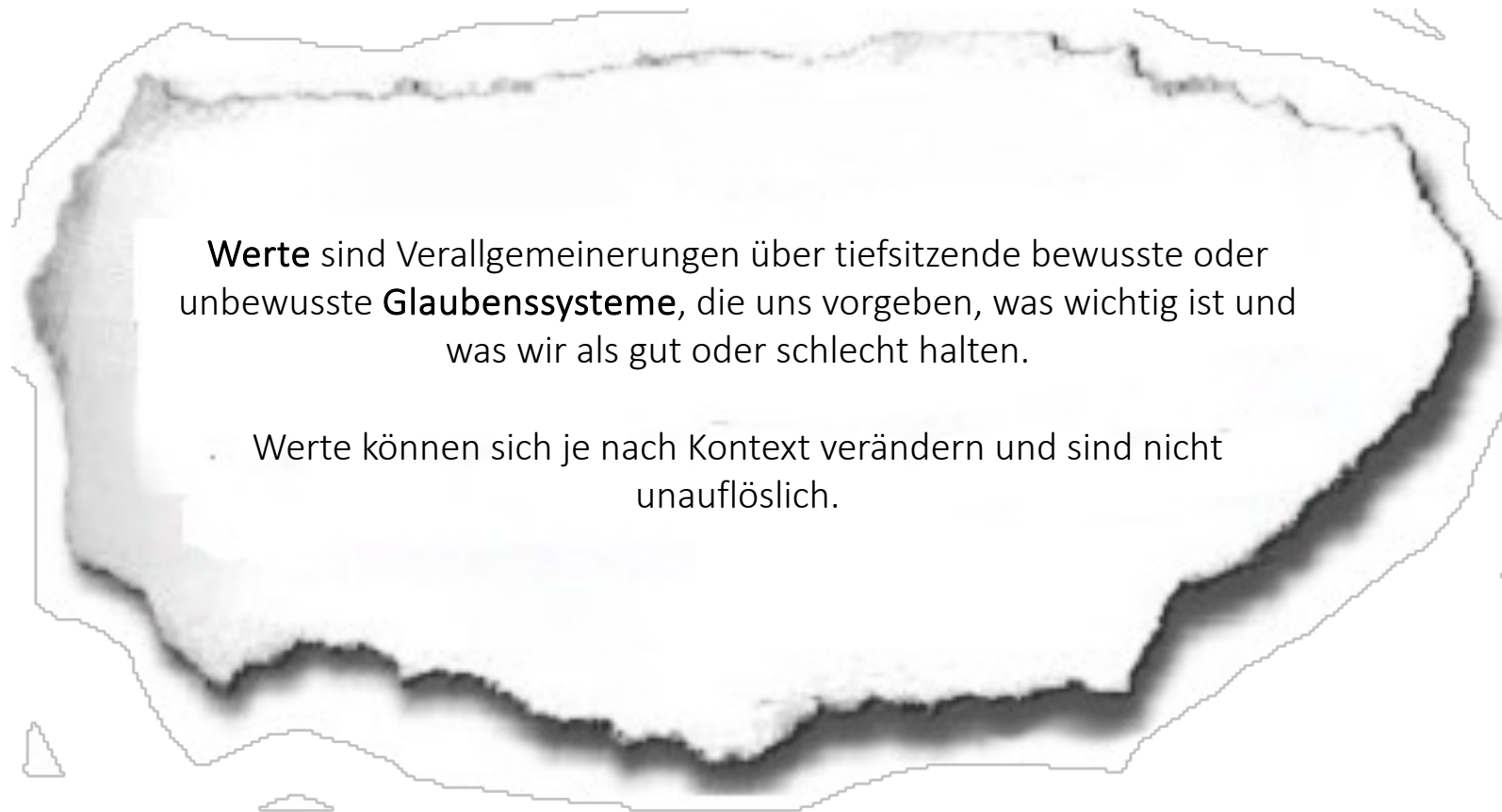
■ ...

■ ...



Werte sind Glaubenssysteme, die uns vorgeben, was richtig oder falsch ist

**Werte, Definition (3/3)**



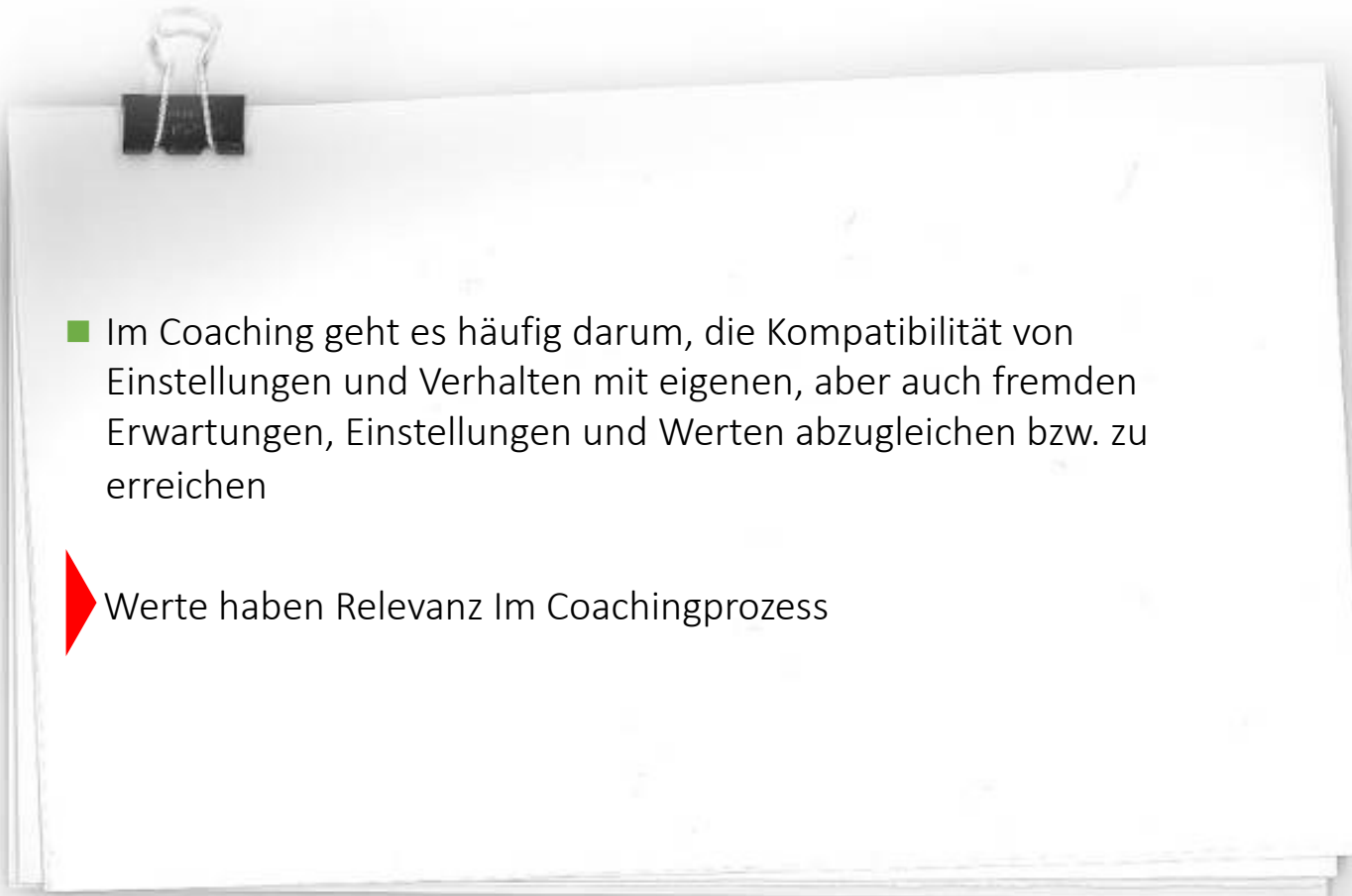
Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Im Coaching geht es oft um Kompatibilität von Werten, Einstellungen und Verhalten

## Bedeutung von Werten im Coaching-Prozess



- Im Coaching geht es häufig darum, die Kompatibilität von Einstellungen und Verhalten mit eigenen, aber auch fremden Erwartungen, Einstellungen und Werten abzugleichen bzw. zu erreichen

▶ Werte haben Relevanz Im Coachingprozess

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Widersprüchliche Werte des Coachees können sich gegenseitig im Weg stehen und Verhaltensänderung verhindern

## Wertearbeit als Ansatzpunkt im Coaching, zwei Beispiele

### Beispiel 1

- Intra- und interpersonelle Konflikte können ihre Ursache in mangelnder Kompatibilität von Werten und Wertvorstellungen haben.
- Dies kann unbewusst – und auch bewusst – durch Einteilen, Sortieren, Bewerten, Beurteilen verhaltenswirksam werden.
- Ansatzpunkt im Coaching: Reflexionen der unterlegten Werte.

### Beispiel 2

- Werte eines Coachees können sich gegenseitig im Weg stehen.
- Z.B. „Innere Ausgeglichenheit“ und „Gefühlsintensität“/ Leidenschaft sind manchmal nicht vereinbar. „Menschliche Nähe“ und „Autonomie“/ Unabhängigkeit passen oft nicht zueinander. Das ergibt in der persönlichen und beruflichen Entwicklung einen Stau, in dem der Coachee vergeblich versucht, sein Verhalten zu ändern.
- Der effektivere Schritt ist dann, mit den eigenen Werten zu arbeiten.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

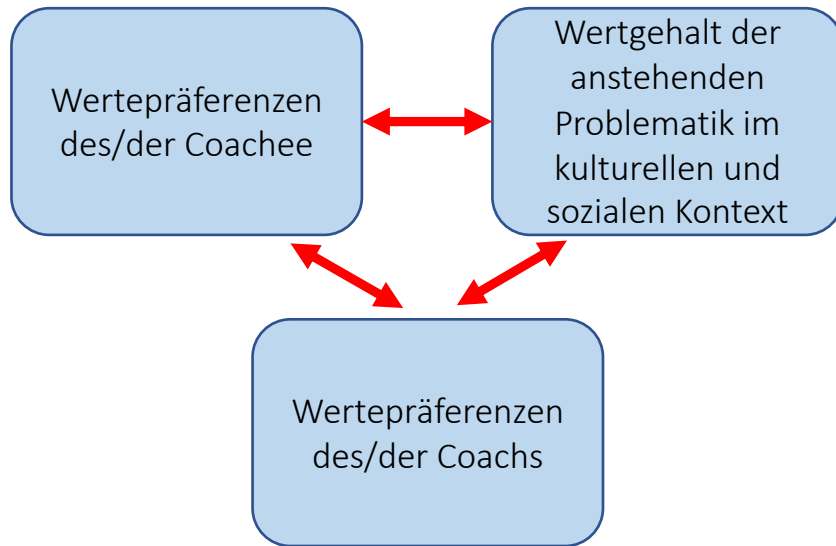
■ ...

■ ...



# Ein gewisses Maß an Kongruenz der Werte des Coachees und des Coachs ist für den Coaching-Prozess erfolgskritisch

## Bedeutung von Werten im Coaching-Prozess



- Werte des Coachees, der Wertgehalt des anstehenden Themas und die Wertepreferenzen des Coachs wirken im Coaching-Prozess
- Ein gewisses Maß an Kongruenz der Werte des Coachees und des Coachs ist für den Coaching-Prozess erfolgskritisch
- Die Selbstreflexion des Coachs bezüglich der eigenen Werte und Wertepreferenzen ist Voraussetzung für die Thematisierung und für die Arbeit an den Werten des Coachees

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...





# Mit dem Tool „Das Werte-Rad“ können die wichtigsten Werte identifiziert und priorisiert werden (1/3)

## Tool „Das Werte-Rad“

- Schritt 1 (Alleinarbeit): Identifizieren Sie bitte Ihre derzeit acht wichtigsten Werte und ordnen Sie diese nach ihrer Wichtigkeit.
  - „Welcher dieser Werte ist mir am wichtigsten, welcher am zweitwichtigsten ...?“
- Schritt 2 (Coach-Coachee): Coach hilf Coachee, seine „wichtigsten Werte“ zu identifizieren und zu priorisieren:
  - „Wie/ womit verbringen Sie Ihre Zeit?“, „Wofür geben Sie Geld aus?“, „Wofür investieren Sie Ihre Energie?“
  - Die Frage „warum?“ führt zu den Werten und Überzeugungen eines Menschen. Gut geeignet sind mehrere „Warum“-Fragen hintereinander. Sie erzeugen beim Coachee eine tiefe Auseinandersetzung mit sich.
  - „Wenn Sie ..... nicht haben könnten, dafür aber ....., wäre das in Ordnung?“
- Schritt 3: „Tragen Sie in den inneren Kreis Ihre derzeit acht wichtigsten Werte ein. Überlegen Sie jetzt bei jedem Wert, in welchem Ausmaß er zurzeit in Ihrem Leben Erfüllung findet (keine Erfüllung = 0%, max. Erfüllung = 100%). Füllen Sie nun den äußeren Kreis entsprechend aus.“

### Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Das Werte-Rad“ (2/3)

Meine acht wichtigsten Werte hierarchisch geordnet:

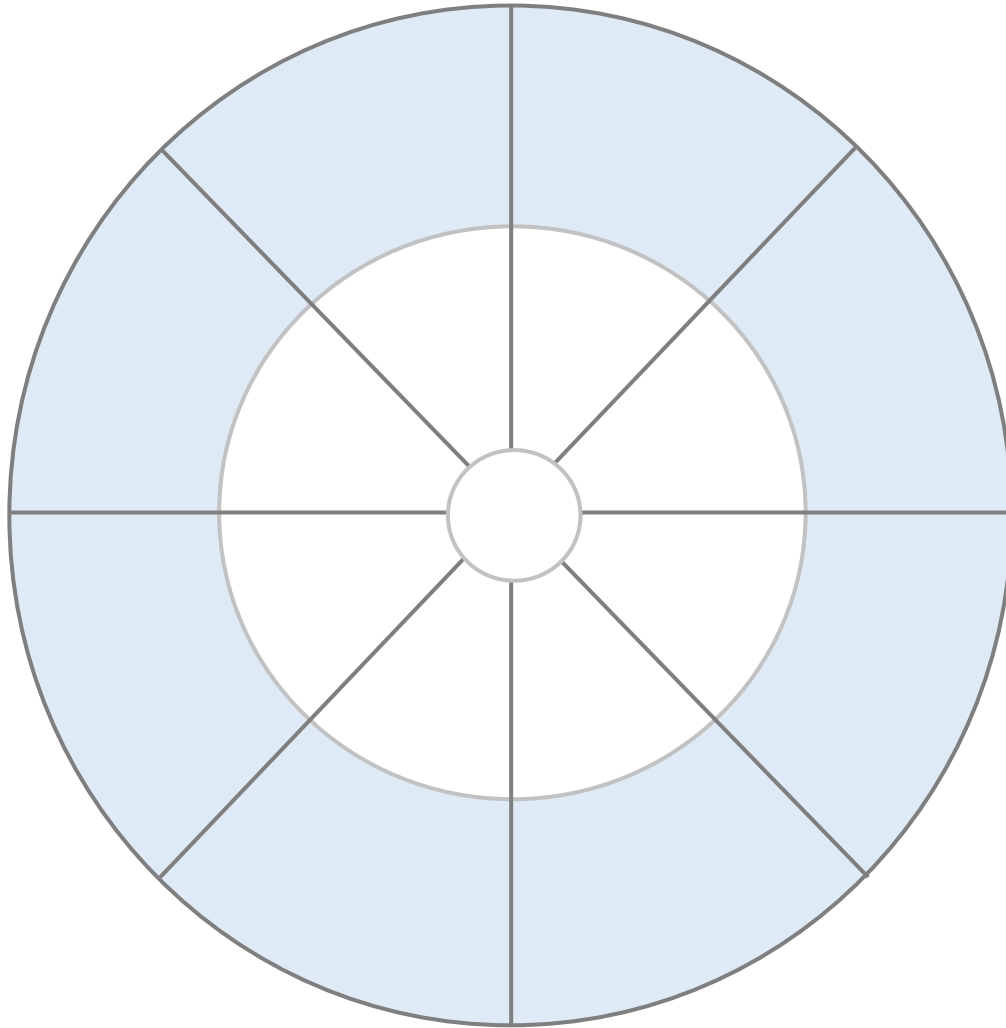
- 1 \_\_\_\_\_
- 2 \_\_\_\_\_
- 3 \_\_\_\_\_
- 4 \_\_\_\_\_
- 5 \_\_\_\_\_
- 6 \_\_\_\_\_
- 7 \_\_\_\_\_
- 8 \_\_\_\_\_

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Das Werte-Rad“ (3/3)



- Mit dem Werte-Rad erhält der Coachee ein Bild von seiner momentanen Motivationsstruktur.
- Aus den Werten mit geringem prozentualen Anteil erwächst die Kraft zur Veränderung.
- Die Werte, die bereits in hohem Maße gelebt werden, zeigen dem Coachee seinen Grad an Sinnerfahrung, Authentizität, Stimmigkeit und Gelassenheit.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Meine Rolle als Coach

## Agenda

Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit

Werteanalyse

Glaubenssätze

Tooleinsatz im Coaching Prozess

Tools zur Reflexion und Ressourcenaktivierung

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

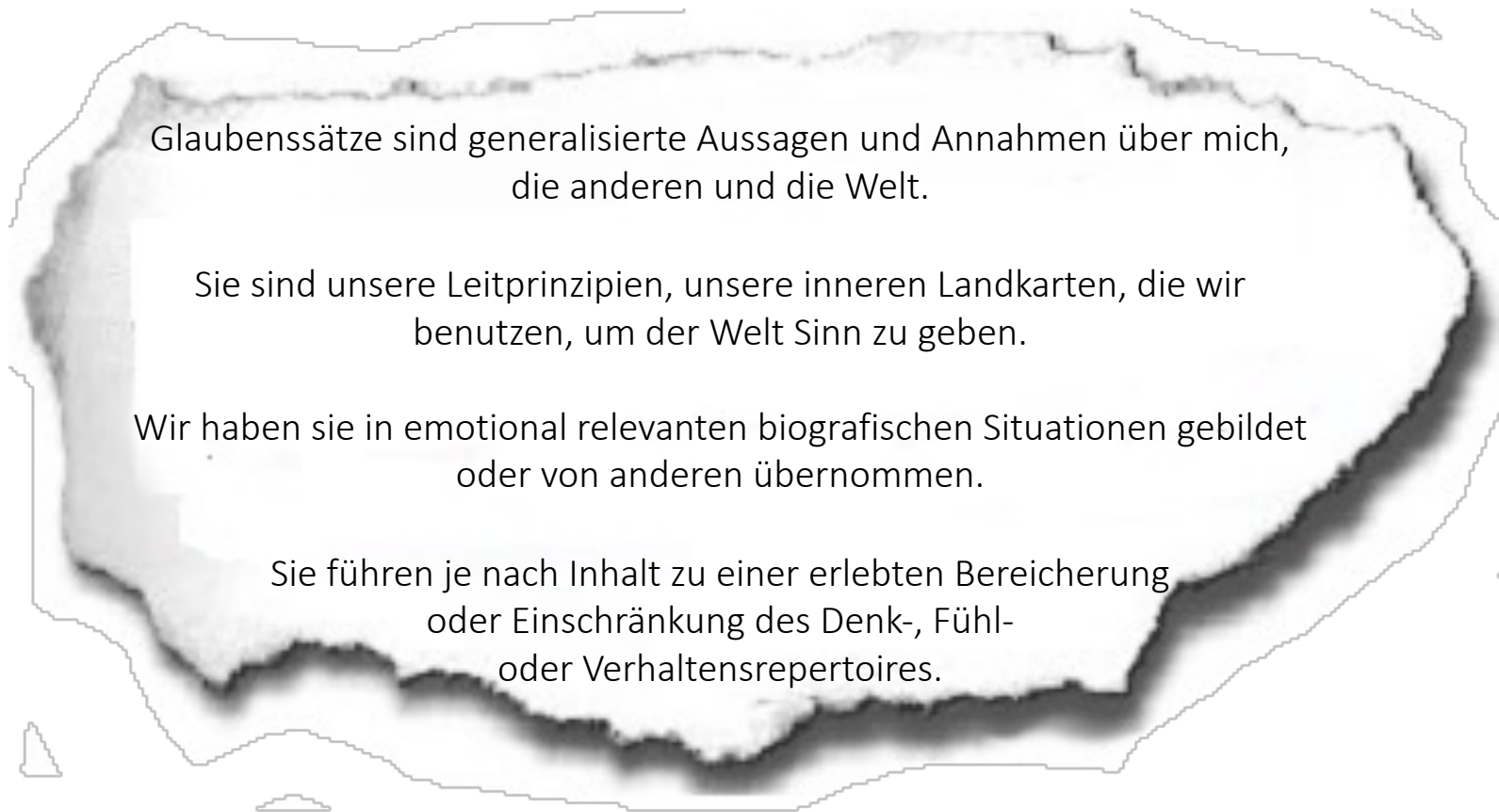
■ ...

■ ...



# Glaubenssätze sind generalisierte Aussagen über die Person selbst, die anderen und die Welt

## Glaubenssätze, Definition (1/4)



Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Veränderungsversuche auf der Verhaltensebene können durch Glaubenssätze auf Identitätsebene verhindert werden

## Glaubenssätze, Definition (2/4)

Glaubenssätze gibt es auf allen logischen Ebenen.

Sie werden als Realität erlebt („So ist es!“).

Viele Veränderungsversuche auf der Verhaltensebene werden durch Glaubenssätze auf der Identitäts- und Zugehörigkeitsebene verhindert.

Gemeinsame Glaubenssätze bringen Menschen ein tiefes Gefühl von Rapport, Verbundenheit und Gemeinschaft.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Mehrere Glaubenssätze sind in einem Glaubenssystem organisiert

## Glaubenssätze, Definition (3/4)

Menschen wenden viel Energie auf, um die bestehenden Glaubenssätze aufrecht zu erhalten; manche wollen sogar die Welt verändern, damit sie wahr werden/ bleiben.

Mehrere Glaubenssätze sind in einem Glaubenssystem organisiert und  
- stärken sich gegenseitig, sodass die Veränderung bei nur einem Glaubenssatz, ohne die anderen zu berücksichtigen, schwierig ist.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Gedanken und Glaubenssätze haben einen direkten Einfluss auf den körperlichen Zustand eines Menschen und umgekehrt

## Glaubenssätze, Definition (4/4)



Durch den engen Zusammenhang zwischen Körper und Geist haben unsere Gedanken und Glaubenssätze einen direkten Einfluss auf unseren körperlichen Zustand und umgekehrt.

Neurophysiologisch unterscheidet der Körper nicht zwischen Gedanken und Realität.

In den entsprechenden Hirnarealen sind die gleichen Aktivitäten zu beobachten.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...





# Bei der Identifikation von Glaubenssätzen gibt es drei mögliche Hindernisse bzw. Fallen

## Falle 1

- Der Coach versucht bei der Arbeit mit dem Coachee Beweise für die Richtigkeit seiner eigenen Überzeugung zu finden.

## Falle 2

- Dem Coachee sind seine eigenen Überzeugungen nicht bewusst, er „erfindet“ für den Coach plausible Erklärungen, die nichts mit den tatsächlichen Überzeugungen zu tun haben müssen.

## Falle 3

- Der Coachee baut eine Nebelwand auf, hinter der er seinen Glaubenssatz versteckt, um von für ihn sensiblen Themen abzulenken. Er wechselt das Thema oder klingt sich aus.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...

Bewusster Umgang für den Coaching-Prozess erfolgsentscheidend



Mit dem Tool „Glaubenssätze sammeln“ kann mehr Klarheit über das eigene Glaubenssystem hergestellt werden (1/4)

Tool  
„Glaubenssätze sammeln“

- Schritt 1: Was glaube ich über mich selbst?
- Schritt 2: Was glaube ich von meinen Mitmenschen?
- Schritt 3: Was glaube ich von dem System, in dem ich lebe?

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Tool „Glaubenssätze sammeln“ (2/4)

**Was glaube ich über mich selbst?**

Ich glaube ...

ich bin ...

für mich zählt ...

mir ist wichtig ...

mir kommt es darauf an ...

mir liegt ...

ich kann ...

ich darf ...

ich will ...

ich muss ...

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Glaubenssätze sammeln“ (3/4)

**Was glaube ich von meinen Mitmenschen?**

Ich glaube ...

die anderen wollen ...

die anderen mögen ...

die anderen dürfen ...

den anderen kommt es darauf an, dass ...

die anderen sind ...

## Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Glaubenssätze sammeln“ (4/4)

**Was glaube ich von dem System, in dem ich lebe?**

Ich glaube, dass ...

die Welt ...

Gott ...

unser Dasein ...

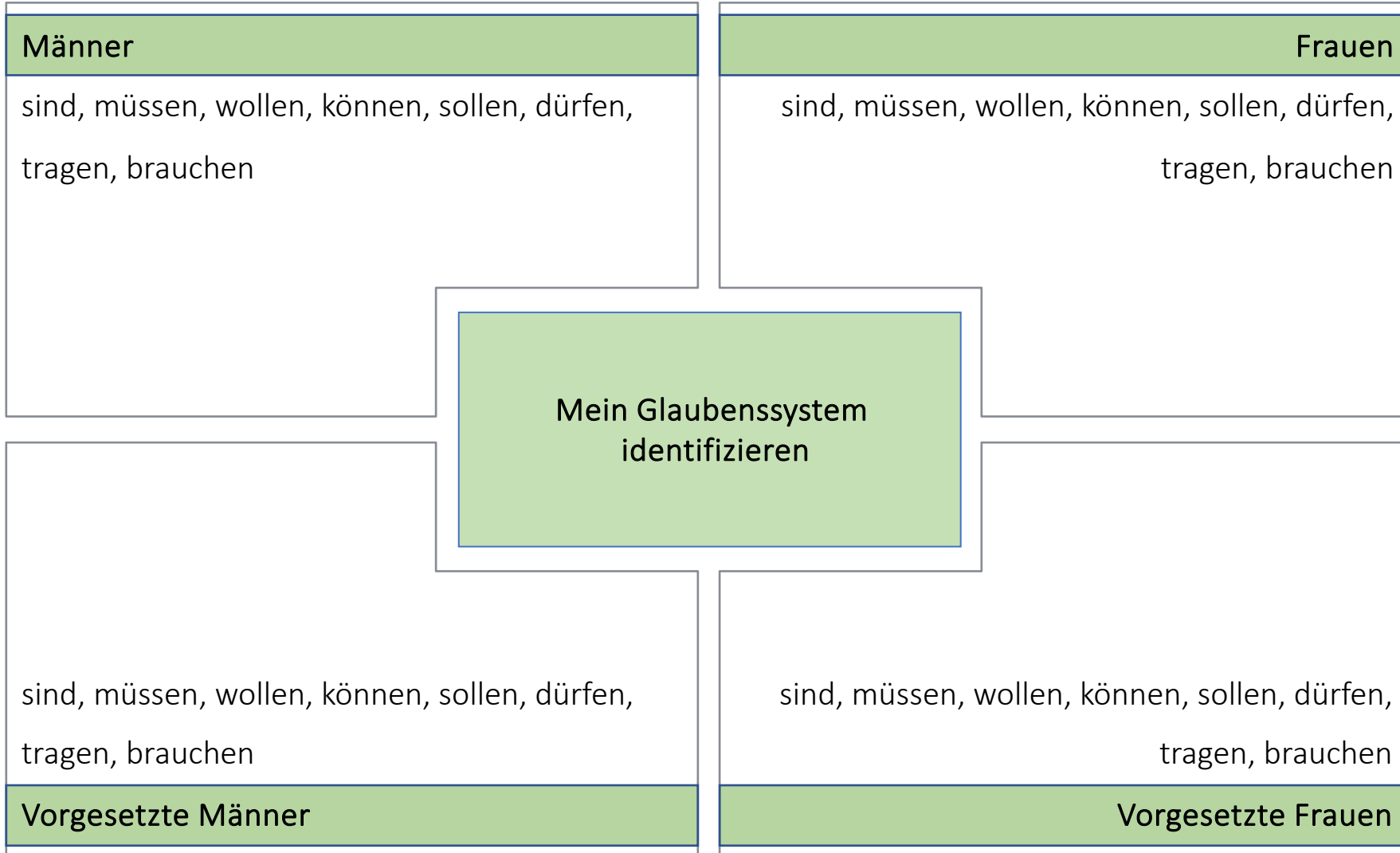
der übergeordnete Sinn ...

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Mit dem Tool „Glaubenssystem identifizieren“ können weitere Erkenntnisse gewonnen werden



Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Meine Rolle als Coach

## Agenda

Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit

Werteanalyse

Glaubenssätze

Tooleinsatz im Coaching Prozess

Tools zur Reflexion und Ressourcenaktivierung

Platz für persönliche Notizen

■ ...

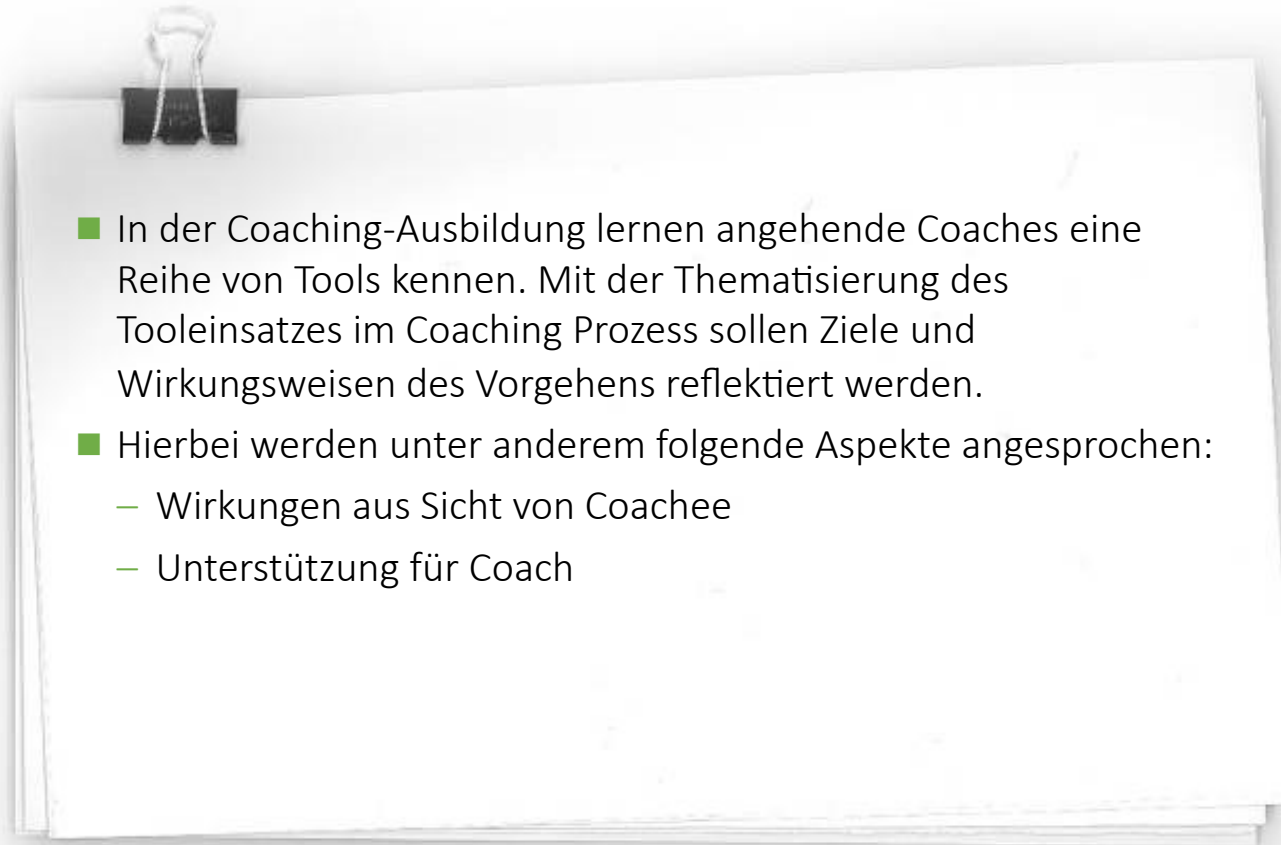
■ ...

■ ...

■ ...



# Mit dem richtigen Umgang mit Tools zur Zielerreichung im Coaching Prozess



Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...





# Tools unterstützen Coachee bei der Mobilisierung des Unbewussten und erleichtern Selbstreflexion

## Tooleinsatz, Wirkungen aus Sicht von Coachee

- Tools unterstützen Coachees Unbewusstes zu mobilisieren, erleichtern Selbstreflexion
- Tools öffnen die Möglichkeit, sich auf Themenstellungen auf eine andere Art einzulassen
- Tools ermöglichen, Bewusstes zu entschleunigen
- Tools sind ungewohnt und lösen „etwas“ aus
- Durch das „ins Handeln kommen“ durchleben Coaches neue Denkmuster

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Aus Sicht des Coachs sind Tools verprobte Vorgehensmodelle bei der Strukturierung, Visualisierung und Rolleneinhaltung

## Tooleinsatz, Wirkungen aus Sicht von Coach

- Tools sind „Vereinfachungen“, sie sind mentale Modelle und nicht die Wirklichkeit
- Tools unterstützen den Coach bei Strukturierung und Anleitung des Coachee zum Perspektivwechsel
- Tools helfen Coach nicht in „typische“ Beraterrollen zu verfallen
- Mit Tools gelingt die Visualisierung rund um die Coachingfrage des Coachees
- Der Werkzeugkoffer von Tools gibt Sicherheit

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...

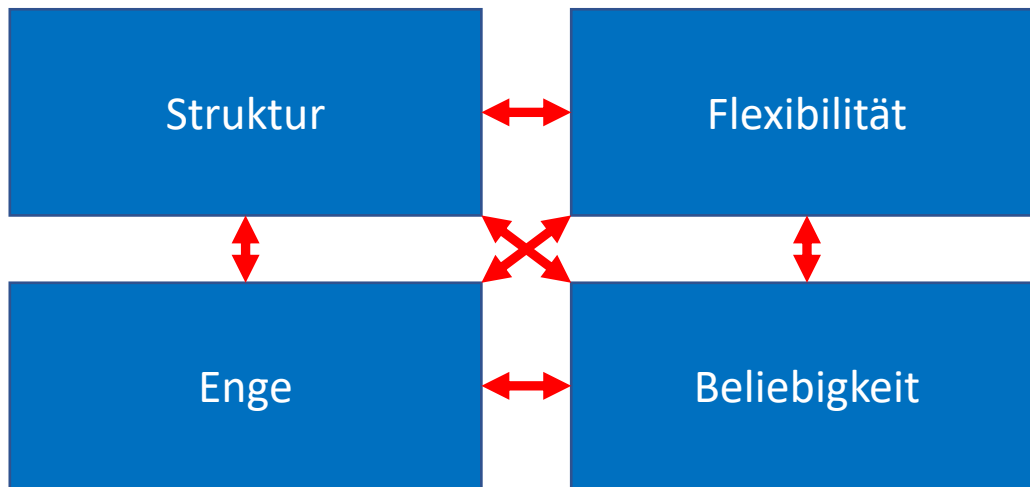


# Die Balance zwischen Struktur und Freiraum lässt sich im Tool-Konzept als Wertequadrat darstellen

## Tools als Konzept

Tools bilden eine Struktur

Tools sollten stabil,  
aber auch anpassbar sein



Es gilt sowohl Enge, aber auch Beliebigkeit von Tools zu vermeiden

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...



# Durch Systemische Fragen zur Ressourcenaktivierung

## Systemische Fragen als Tool

- 1 Wechselseitige Abhängigkeiten betrachten
- 2 „Konstruktionen“ thematisieren
- 3 Sprache bewusst einsetzen
- 4 Ressourcenorientierung

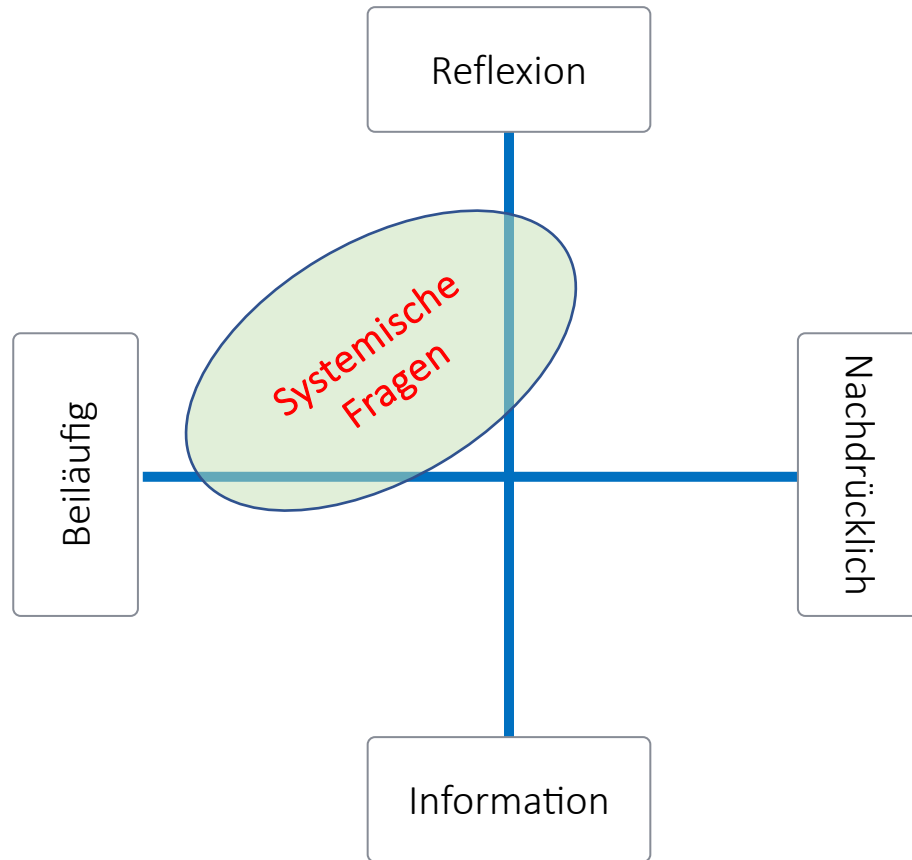
### Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Systemische Fragen geben Impulse...

## Systemische Fragen als Tool



Platz für persönliche Notizen

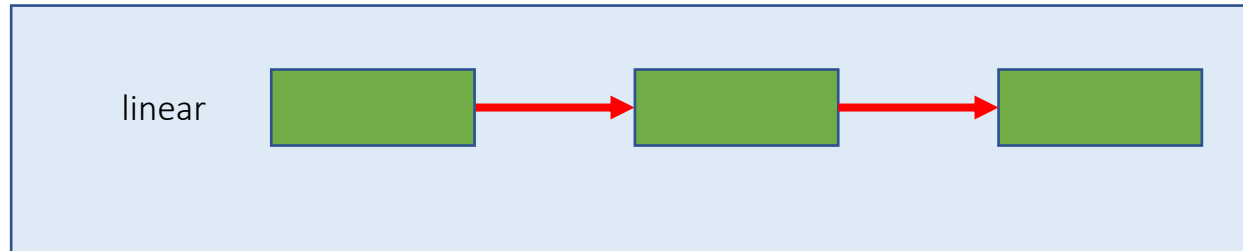
- ...
- ...
- ...
- ...



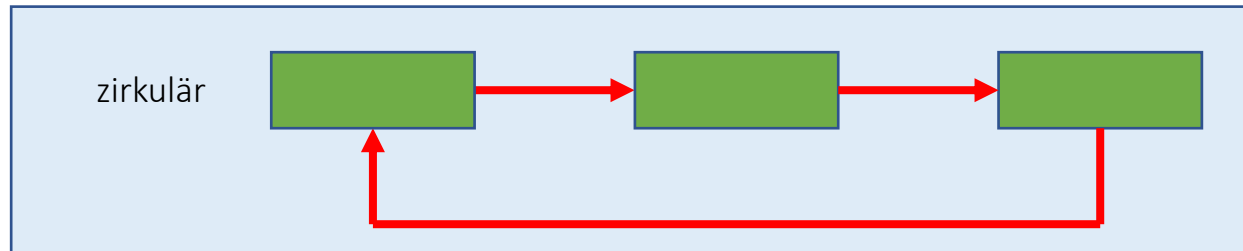
...und sind zirkulär und hypothetisch

### Systemische Fragearten

- SKALLIERUNGSFRAGEN
- ZIRKULÄRE FRAGEN
- HYPOTHETISCHE FRAGEN
- AUSNAHMEFRAGEN
- VERSCHLIMMERUNGSFRAGEN



VS.



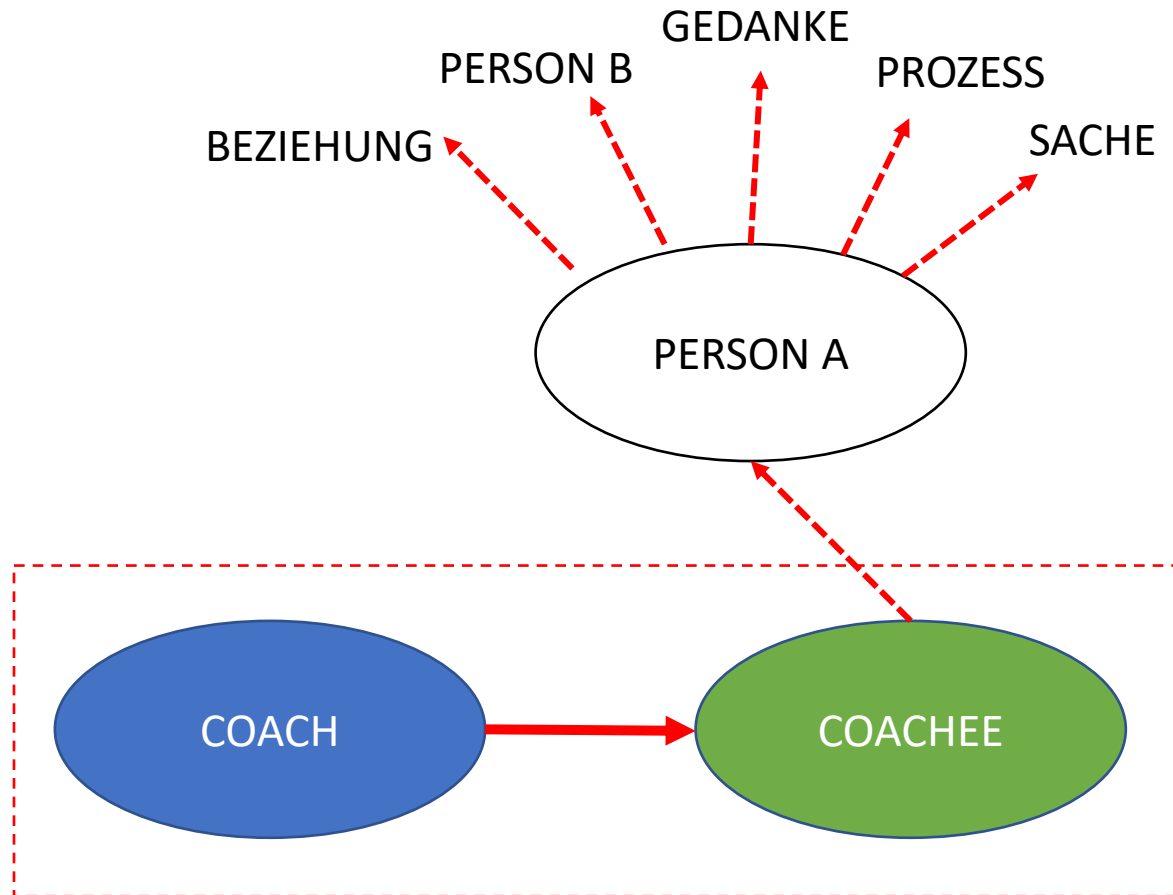
Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Zirkuläre Fragen thematisieren „vermutete Fremdperspektive“

## Zirkuläre Fragearten



Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Meine Rolle als Coach

## Agenda

Selbstreflexivität und Selbstwirksamkeit

Werteanalyse

Glaubenssätze

Tooleinsatz im Coaching Prozess

Tools zur Reflexion und Ressourcenaktivierung

Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...





# Tool „Das innere Team“



Paarweise Übung  
im Coaching-  
Setting

- Dieses Tool dient dazu, die inneren Empfindungen und Gefühlszustände des Coachees hinsichtlich seines Themas herauszuarbeiten und darzustellen. Diese beeinflussen seine Entscheidungsfähigkeit wesentlich.
- **Ziel:** Aufspaltung der innerlichen Rollen des Coachees zur Schaffung von Transparenz und Klarheit der einzelnen „Stimmen“. Somit ist das Herstellen der inneren „Balance“ wesentliches Ziel, damit das „innere Team mit einer Stimme spricht!“.

Platz für persönliche Notizen

■ ...

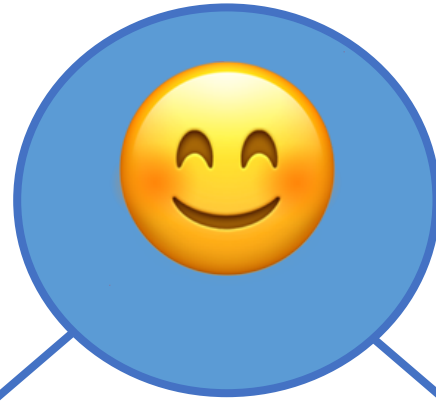
■ ...

■ ...

■ ...



# „Das innere Team“



Zufriedenheit

.....  
Wut

Ängste/Sorgen

Wertschätzung

Gerechtigkeit

.....

.....

.....



# Mit dem Tool „Erweiterter Perspektivwechsel“ ein Thema aus verschiedenen Perspektiven betrachten (1/2)

Tool  
„Erweiterter  
Perspektiv-  
wechsel“

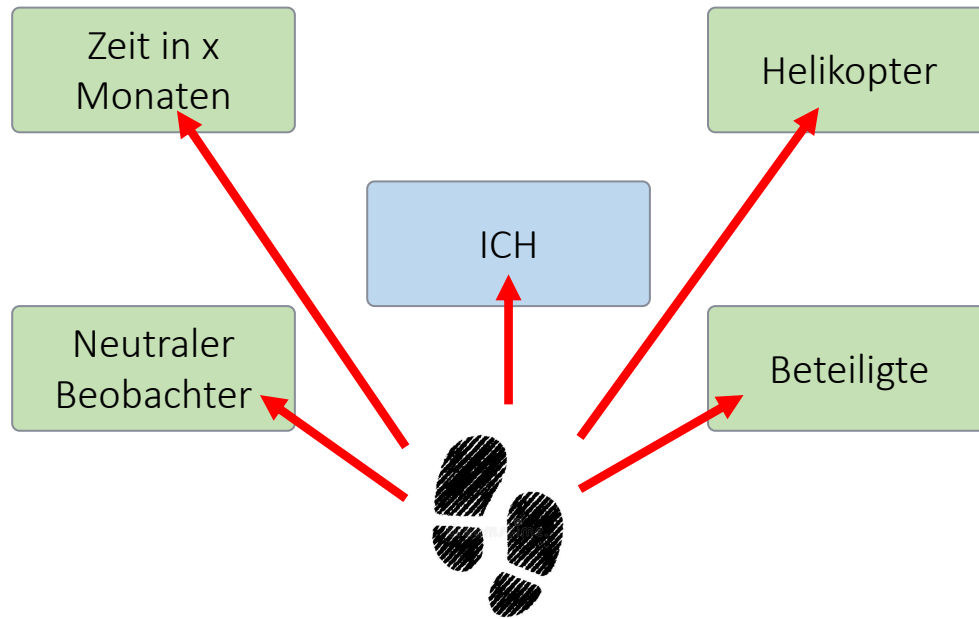
- Erarbeitung des Themas
- ICH-Sicht des Coachee
- Sicht der beteiligten Personen
- Metaebene:
  - Neutraler Beobachter
  - Helikopter Perspektive
  - Andere Zeitperspektive

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Erweiterter Perspektivwechsel“ (2/2)



Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Das Tool „Logische Ebenen“ ermöglicht Identifikation von Ressourcen zur Zielerreichung (1/2)

## Tool „Logische Ebenen“

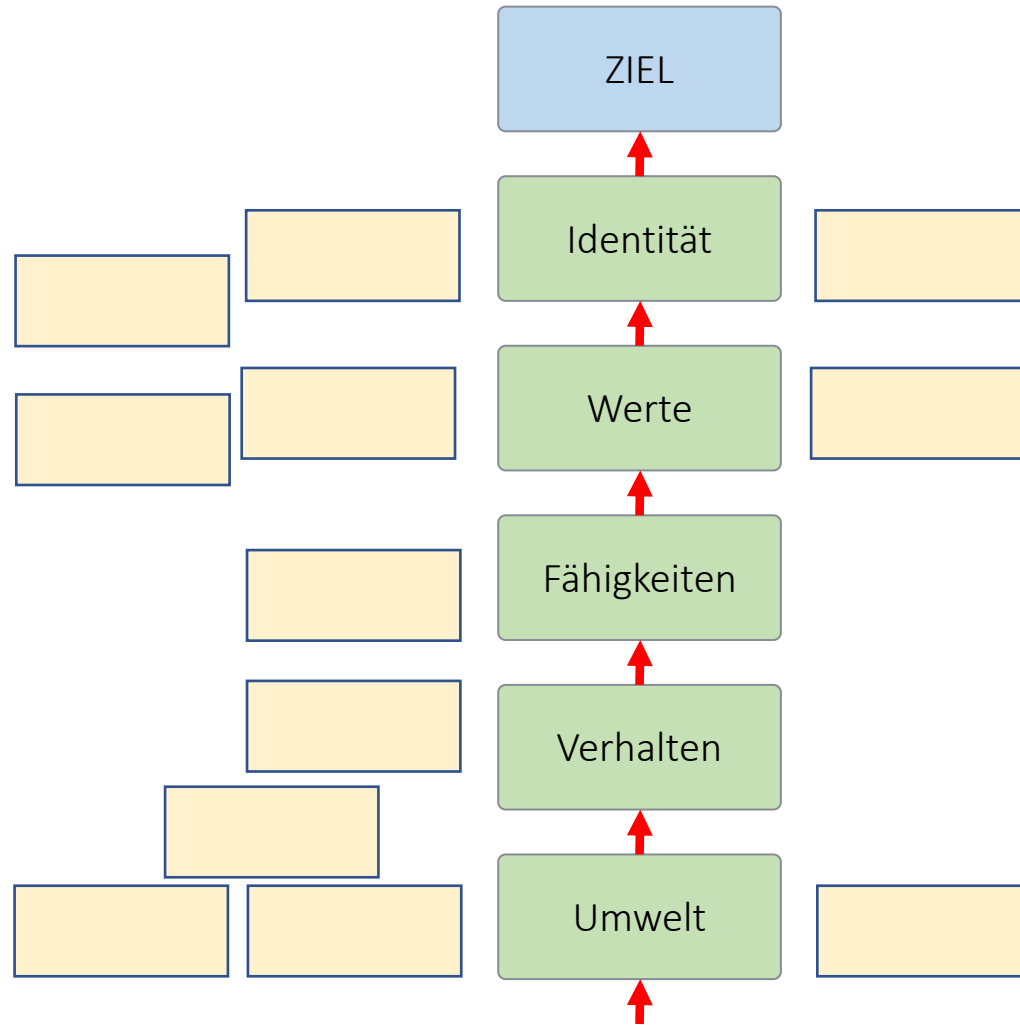
- Erarbeitung des Themas und eines Ziels, das vom Coachee angestrebt wird
- Die Zielkarte wird vom Coachee in den Raum gelegt
- Der Coach platziert die anderen Karten – „Umwelt“, „Verhalten“, „Fähigkeiten“, „Werte/ Glaubenssätze“, „Identität“ – in fester Reihenfolge hin zum Ziel und befragt den Coachee
  - Welche „Umwelt“ wäre günstig, um das Ziel zu erreichen?
  - Welches „Verhalten“ wäre günstig, um das Ziel zu erreichen?
  - ...
- Dabei schreibt er dessen Antworten auf Moderationskarten und lässt den Coachee diese neben die jeweilige Überschrift legen
- Wenn alle Bodenanker durchgearbeitet sind und der Coachee die Zielkarte erreicht hat bittet der Coach den Coachee sich umzudrehen und die gewonnenen Erkenntnisse zu reflektieren
- Zusätzlich können auf die linke Seite die Ressourcen einsortiert werden, die bereits vorhanden sind und auf die rechte Seite die, die noch fehlen – hier der Fokus, wie diese Ressourcen gehoben/ entwickelt werden können

### Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Logische Ebenen“ (2/2)



- Welche <Umwelt> wäre günstig, um das Ziel zu erreichen?

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Mit dem Tool „ Intra-Rollenkonflikte-Analyse“ ein Thema aus verschiedenen Rollen-Perspektiven betrachten (1/2)

**Tool „ Intra-Rollenkonflikte -Analyse“**

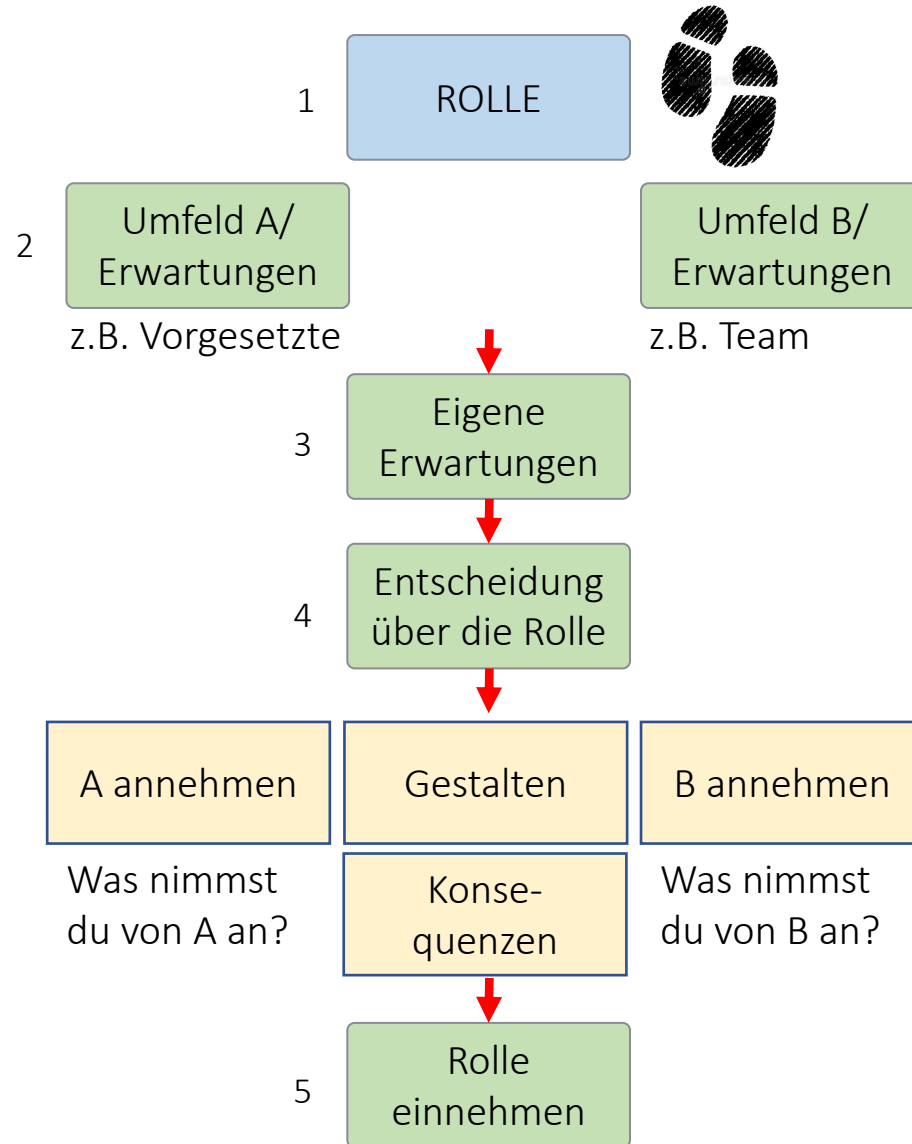
- Insbesondere in Sandwich-Positionen ein geeignetes Tool, um Klarheit über unterschiedliche Erwartungen an die Rolle zu gewinnen, eigene Erwartung zu reflektieren und eine bewusste Entscheidung zur zukünftigen Positionierung zu treffen.

Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...



# Tool „Intra-Rollenkonflikte-Analyse“



Platz für persönliche Notizen

- ...
- ...
- ...
- ...





## Verwendungshinweis

Die Verwendung von Ideen und einzelnen Aspekten dieses Handouts im Rahmen eigener Coachings ist gestattet und erwünscht. Bei Beratungstätigkeit und Trainings ist dies mit Nennung der Quelle unter Berücksichtigung des Urheberrechts gestattet.

Eine Durchführung von Trainings und Ausbildungen oder Nutzung dieses Handouts in vollständiger oder überwiegend gleicher oder ähnlicher Form ist nicht gestattet und benötigt die vorherige schriftliche Zustimmung der INA CCW Internationale Akademie für Sozialwissenschaften, Organisation und Management – Coaching Campus World GmbH.

## Platz für persönliche Notizen

■ ...

■ ...

■ ...

■ ...

